

- Verbandsgründung 1921
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1923



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



## Fussball in Ägypten

Fussball ist in Ägypten klar die Sportart Nummer 1. Der Verband kann auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken. Viermal wurde der Afrikanische Nationen-Pokal gewonnen (1957, 1959, 1986, 1998), zweimal das Fussballturnier der Afrika-Spiele (1987 und 1995) und 2003 die Afrikanische Jugendmeisterschaft. Die U-20-Auswahl erreichte an der FIFA Junioren-Weltmeisterschaft in Argentinien 2001 den dritten Platz. Dreimal nahm Ägypten am Olympischen Fussballturnier (1960, 1964 und 1984) und zweimal an der Endrunde des FIFA-Weltpokals™ teil (1934 und 1990). 1997 organisierte Ägypten die FIFA U-17-Weltmeisterschaft, und das Land hat sich um die Durchführung der FIFA Fussball-Weltmeisterschaft 2010™ beworben. Bekanntester Trainer ist Mahmoud El Gohary, der eine WM-Qualifikation (1990) schaffte und der einzige Fussballer ist, der den Afrikanischen Nationen-Pokal als Spieler (1959) und Trainer (1998) gewann.

## Das erste Goal-Projekt

Das Goal-Bureau hat an seiner Sitzung vom 1. Mai 2003 Ägypten in die Liste der vom Programm begünstigten Länder aufgenommen. Das Projekt, ein nationales technisches Zentrum in Kairo, wurde am 15. Oktober 2003 vom Goal-Bureau genehmigt. Entwicklungsprogramme für den Jugendfussball (neun bis 13 Jahre) waren bereits geplant und erhielten mit den neuen Einrichtungen ideale Voraussetzungen zur Umsetzung. Daneben können die verschiedenen Nationalmannschaften ihre Vorbereitung auf internationale Einsätze und der Nationalverband seine Lehrgänge in den zahlreichen Ausbildungsprogrammen für Trainer, Schiedsrichter, Administratoren und Mediziner organisieren.



## Finanzierung Goal-Projekt

### Projekt

Technisches Zentrum in Kairo

### Projekt genehmigt am

15. Oktober 2003

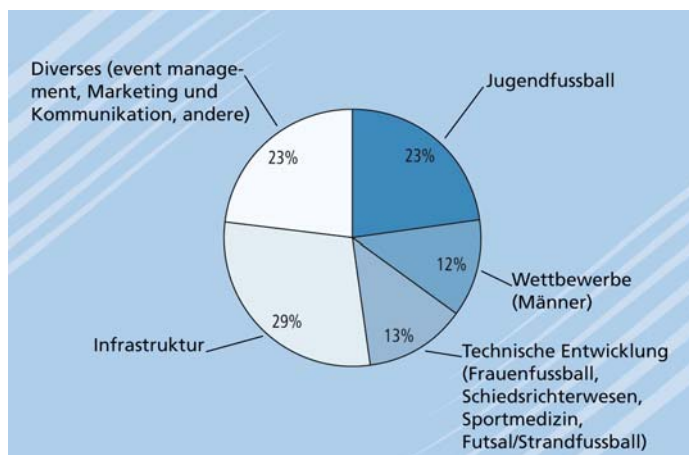
### Stand

Implementierung

### Finanzierung

<b>Goal</b>	USD	400 000
<b>FAP</b>	USD	250 000
<b>Gesamtkosten</b>	USD	650 000

## Verwendung FAP-Mittel



- Verbandsgründung 1921
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1923



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



## Fussball in Ägypten

Fussball ist in Ägypten klar die Sportart Nummer 1. Der Verband kann auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken. Viermal wurde der Afrikanische Nationen-Pokal gewonnen (1957, 1959, 1986, 1998), zweimal das Fussballturnier der Afrika-Spiele (1987 und 1995) und 2003 die Afrikanische Jugendmeisterschaft. Die U-20-Auswahl erreichte an der FIFA Junioren-Weltmeisterschaft in Argentinien 2001 den dritten Platz. Dreimal nahm Ägypten am Olympischen Fussballturnier (1960, 1964 und 1984) und zweimal an der Endrunde des FIFA-Weltpokals™ teil (1934 und 1990). 1997 organisierte Ägypten die FIFA U-17-Weltmeisterschaft, und das Land hat sich um die Durchführung der FIFA Fussball-Weltmeisterschaft 2010™ beworben. Bekanntester Trainer ist Mahmoud El Gohary, der eine WM-Qualifikation (1990) schaffte und der einzige Fussballer ist, der den Afrikanischen Nationen-Pokal als Spieler (1959) und Trainer (1998) gewann.

## Das zweite Goal-Projekt

Das technische Zentrum in Kairo, das vor geraumer Zeit bereits in Betrieb genommen worden war, erwies sich als ausbaufähig. Mit dem Schwerpunkt, die Trainingsbedingungen nochmals zu verbessern, wurde die zweite Bauphase als Projekt zwei vom Goal-Bureau am 21. März 2007 genehmigt. Die Regierung stellt das dafür notwendige Gelände zur Verfügung. Finanziert wird das Projekt mit Mitteln aus Goal, die jährlichen Unterhaltskosten werden mit den Beiträgen aus dem Programm Finanzielle Unterstützung der FIFA bestritten.



## Finanzierung Goal-Projekt

### Projekt

Erweiterung des technischen Zentrums in Kairo

### Projekt genehmigt am

21. März 2007

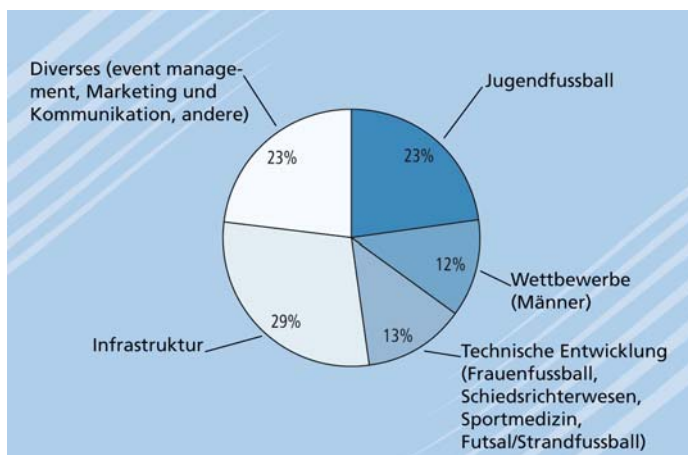
### Stand

Implementierung

### Finanzierung

<b>Goal</b>	USD	400 000
<b>Gesamtkosten</b>	USD	400 000

## Verwendung FAP-Mittel



Football education and courses	No of courses until 1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
		<b>FUTURO III regional courses</b>																			
Refereeing (men and women)																					
Coaching (men)															□						
Coaching (women)																●					
Administration and management																					
Football medicine																					
<b>Seminars</b>																					
Women's football																					●
Futsal																					
Com-Unity																					
MA Seminars																					
<b>MA courses</b>																					
Administration																					●
Refereeing (men and women)				●	●	●				●						●				●	
Coaching (men and women)																					
Beach soccer																					
Futsal																					
Olympic solidarity coaching courses																					
<b>Development courses and academies (1975 - 1990)</b>	<b>2</b>			●																	
<b>FUTURO I-II courses for all football branches</b>																					

●: Course host country □: Course participant in another country

### Frauenfußball

Es war mehr als ein Schlagwort, als der FIFA-Präsident 1995 den Begriff „Die Zukunft ist weiblich“ prägte - es steht die tiefe Überzeugung dahinter, dass im Frauenfußball ein riesiges Entwicklungspotenzial steckt. Seit diesen Tagen unterstützt die FIFA gezielt Bestrebungen von Verbänden, die den Frauen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten wie den männlichen Akteuren bieten wollen. Seit der Einführung des Programms Finanzielle Unterstützung der FIFA (FAP) 1998 sind die Verbände und Konföderationen verpflichtet, in den Frauenfußball zu investieren, seit 2004 vier, seit 2005 sogar zehn Prozent der bezogenen Summen. Dies geschieht neben der allgemeinen Förderung durch die direkte Finanzierung des Spielbetriebs sowie durch die Organisation von Wettbewerben und Symposien. Die FIFA spielt mit ihren Entwicklungsprogrammen eine aktive Rolle bei der Schulung in den Bereichen Administration, Training, Schiedsrichterwesen und Sportmedizin.



- Existiert organisierter Frauenfußball-Betrieb ja
- Wenn ja, seit wann 1998
- Ab welchem Alter werden Spielerinnen registriert? 8
- Frauteams (offen oder über 16 Jahre) 36
- Frauteams (unter 16 Jahre, Jugend) 27
- Nationale Meisterschaft (oder Frauenfußball-Liga) ja
- Regionale Wettbewerbe ja
- Universitätswettbewerbe ja
- Schülerwettbewerbe ja
- Futsal-Wettbewerbe ja
- "A"-Nationalteam nein
- Nationale Jugendauswahlen: Alterskategorien n/a



Ägyptische Frauenfußball-Instruktorinnen in der Ausbildung

### In Afrika mit Afrika gewinnen

Mit diesem Motto setzt die FIFA den Fussball gezielt als Entwicklungsinstrument ein. Gleichzeitig soll die Aufmerksamkeit im Vorfeld der Weltmeisterschaft 2010 weltweit auf Afrika gelenkt und ein positives Bild des Schwarzen Kontinents vermittelt werden, der hart für seine Entwicklung kämpft. Die Kampagne „In Afrika mit Afrika gewinnen“ wurde beim Kongress in Marrakesch beschlossen und beim Kongress in München mit einem Budget von über 70 Mio. US-Dollar dotiert.

Kernstück der Kampagne ist die Errichtung eines Kunstrasenfelds nach internationalen Normen in jedem afrikanischen Land. Der Rest des 8-Punkte-Programms betrifft die Förderung nationaler Wettbewerbe, die Schulung afrikanischer Kaderleute, die Förderung der Sportmedizin, dazu punktuelle, auf die Weltmeisterschaft in Südafrika bezogene Tätigkeiten.

Mehr Information über "Gewinnen in Afrika mit Afrika":  
[http://de.fifa.com/mm/goalproject/WinAF\\_D.pdf](http://de.fifa.com/mm/goalproject/WinAF_D.pdf)



Training centre in 6 October City, Giza



Der neue Kunstrasen ist bereit für die Nutzung